



Verwaltung

Bauarbeiten an Kantonsstrassen

Schule

Manege frei

Vereine

Musikverein Lutzenberg – on stage

Naturheilpraxis sportivo

Cornelia Krapf-Rütimann

kant. appr. Heilpraktikerin Naturärztin NVS

Bioresonanz testen und therapieren von Unverträglichkeiten und Allergien

Klassische Massagen, Ohrkerzen, Schüsslersalze, Bachblüten, Schröpfen und Baunscheidtieren

Grosses Kursangebot

im Güetli 160 9428 Walzenhausen Telefon 079 436 03 36 www.praxis-sportivo.ch



- Bäckerei
- Gartenbau
- Dorfladen/Postagentur
- Werkstatt
- Industriearbeiten

Wir gestalten auch Ihren Garten. Testen Sie unsere Betriebe und verlangen Sie eine unverbindliche Offerte. Wir freuen uns auf Ihren Auftrag.

Telefon 071 886 30 80 Telefax 071 886 30 86 info@reha-lutzenberg ch www.reha-lutzenberg.ch

Hotel-Restaurant Hohe Lust

9426 Lutzenberg, Tel 071 888 12 56 Mi und Do Ruhetag

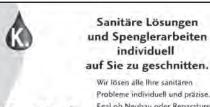
Jetzt aktuell! Feine Spargelgerichte

Wir empfehlen uns für Familien- und Gesellschaftsanlässe: wie Konfirmationen. 1. Kommunionen, Geburtstage, Hochzeiten, Geschäftsessen, etc.

<Frohe Ostern>

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Barmettler mit ihren Mitarbeitern!





Probleme individuell und präzise. Egal ob Neubau oder Reparaturen. wir sind jederzeit für Sie bereit.

Spenglerei Sanitäre Installationen 9426 Lutzenberg, 9326 Horn Telefon 888 15 19

K. Käch

Der springende punkt ist ein kompetenter partner zur realisierung ihrer ideen. Wir gestalten, konzepten, digitalisieren, sind flexibel, penibel, kompatibel ... Fragen sie uns.



Visuelle Kommunikation Rütiholzstrasse 9d, Postfac CH-9052 Niederteufen Telefon 071 330 01 31 E-Mail typorenn@access. Telefax 071 330 01 35







Tel. 888 11 59





Langenegger AG Holzbau + Bedachungen

Haufen, 9426 Lutzenberg Telefon 071-888 31 76 071-888 31 33 Fax

Liebe Leserinnen,

Liebe Leser

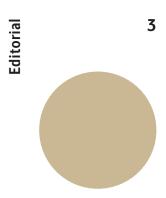
Der tiefe Kurs des Euros verleitet immer mehr Schweizer Leistungen und Waren im grenznahen Ausland zu beziehen – zum Nachteil des einheimischen Gewerbes.

Längst haben Detailhändler und Handwerker aus dem nahen Ausland die Schweizer Kundschaft für sich entdeckt, offerieren, dank bis zu 20 % tieferer Löhne, günstigere Preise und wickeln obendrein die ganze Zolladministration ab. Der Euro-Kurs stärkt die Marktposition der Handwerker-Kollegen von der anderen Seite des Rheins zusätzlich.

Die Lutzenberger Gewerbetreibenden haben sich mittlerweile auf die Situation eingestellt und agieren mit Attributen wie: Innovation, Qualität, Swissness, Nähe und «Nägel mit Köpfen», das treffende Motto der Gewerbeausstellung «Gwerb'12». Organisiert vom Handwerker & Gewerbeverein Wolfhalden-Lutzenberg findet diese am Pfingstwochenende vom 25. bis 27. Mai 2012 auf dem Schulareal Gitzbüchel in Lutzenberg statt. Sie soll unser lokales Gewerbe in einer umfassenden Schau darstellen und stärken.

Aufgeteilt auf zwei Zelthallen plus Turnhalle werden über 40 Aussteller, vornehmlich Mitglieder des Handwerker & Gewerbevereins Wolfhalden-Lutzenberg ihre Leistungen in einem attraktiven Ambiente präsentieren. Mit einer Tierschau zeigt sich zudem die Alp- und Landwirtschaftliche Genossenschaft Wolfhalden, ein Festwirtschaftsbetrieb wird für das leibliche Wohl sorgen.

Sich begegnen, sich austauschen, sich treffen, sind die Themen des Gemeinschaftsstandes der beiden Gemeinden Wolfhalden und Lutzenberg. Die anwesenden Behördenmitglieder freuen sich, recht viele Lutzenbergerinnen und Lutzenberger begrüssen zu dürfen und hoffen, dass sich alle das Pfingstwochenende für diesen einzigartigen Anlass in der Agenda rot anstreichen.



Sönd willkomm an der «Gwerb'12» in Lutzenberg!

Im vorliegenden ‹fokus› widmet sich die Redaktion den Gewerbetreibenden aus Lutzenberg und Wienacht-Tobel. Es werden innovative und engagierte Gwerbler mit einem Kurzinterview im Hinblick auf die ‹Gwerb'12› vorgestellt.

« Nägel mit Köpfen, das treffende Motto der ‹Gwerb'12› »

Lesen Sie selber, was unsere Handwerker und KMU-Betriebe bewegt, welche Geschichten sich dahinter verbergen und welche Gedanken sie sich über die Zukunft im Appenzeller Vorderland und in unserer Gemeinde machen.

Bei frühlingshaftem Wetter halten wir auch Rückschau auf vergangene Aktivitäten wie den legendären Maskenball im Gasthaus Hohe Lust mit den träfen Schnitzelbänken der Lust-Gurken oder die Zirkus-Schnuppertage in der Schule Lutzenberg, an denen die Schüler sich zu talentierten Artisten gemausert haben und eine Aufführung im Mai planen.

Das ‹fokus›-Team wünscht Ihnen viel Spass am neuen ‹Gwerb'12-fokus›.

Peter Schalch, Gemeinderat und Isabelle Coray-Kamber, Gemeindeschreiberin





Impressum

Redaktion Maria Heine Zellweger, Peter Schalch, Erwin Ganz

fokus@lutzenberg.ch

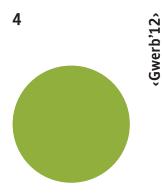
Inserate Gemeindeverwaltung, Postfach 18, 9426 Lutzenberg

hans.kuenzler@lutzenberg.ar.ch

Gestaltung TypoRenn, 9052 Niederteufen, info@typorenn.ch

Druck Appenzeller Druckerei, 9101 Herisau

Redaktionsschluss ist jeweils am 10. des Vormonats



«Nägel mit Köpfen»

an der «Gwerb'12» in Lutzenberg

Beat Barmettler, welcher mit seiner Familie erfolgreich das noch einzige Speiserestaurant im Gemeindeteil Lutzenberg betreibt, richtet sprichwörtlich mit der grossen Kelle an (Titelbild). Als OK-Präsident der Gewerbeausstellung «Gwerb'12», welche vom 25. bis 27. Mai 2012 in Lutzenberg stattfinden wird, trägt er die Verantwortung für einen Grossanlass, welcher erstmals in Lutzenberg ausgetragen wird. Der Handwerker- & Gewerbeverein Wolfhalden-Lutzenberg als Organisator war bereits vor 8 Jahren mit der «Gwerb'04», welche in Wolfhalden ausgetragen wurde, erfolgreich, weshalb sich die Gwerbler für einen wiederkehrenden Turnus von 8 Jahren entschieden hatten.

Das Ausstellungskonzept der Veranstaltung im Jahre 2004 hatte durchwegs positive Kritiken erfahren, aufgrund dessen auch bei der Neuauflage in Lutzenberg die Konzeption bei der Gestaltung des Areals bei der Schulanlage Gitzbüchel in ähnlicher Manier adaptiert worden ist.

Das Gewerbe präsentiert sich einig Der «Gwerb'12» stehen Turnhalle, Eingangsbereich und Vorplatz des Schulhauses Gitzbüchel zur Verfügung.

Mit rund 40 Ausstellern, welche sich teilweise als Gruppen an attraktiv

gestalteten Gemeinschaftsständen präsentieren werden, konnte das OK den Grossteil der Handwerker und Gewerbetreibenden aus Wolfhalden und Lutzenberg, wie auch Aussteller aus der näheren Umgebung von diesem vielversprechenden Konzept überzeugen und zur Mitwirkung gewinnen. Eine offene und harmonische Anordnung der Standflächen, belegt mit Ausstellern als Gruppen unterschiedlichster Branchen, erwirkt aussergewöhnliche Synergien und regt zu bestimmt spannenden Gesprächen an. Ein Zimmermann mit einer Kosmetikerin auf dem

selben Stand, da muss ganz einfach ein interessanter (lustiger) Dialog entstehen!

Gerade in der heutigen Zeit wird es für Gwerbler im grenznahen Raum, welche den Kostendruck aufgrund des tiefen Euro-Kurses besonders zu spüren bekommen, nicht einfach erfolgreich wirtschaften zu können.

Stützen Sie deshalb unser einheimisches Gewerbe, indem Sie von dessen Vorzügen profitieren und besuchen Sie die «Gwerb'12» in Lutzenberg am Pfingstwochenende!

Peter Schalch



Liebe Besucherinnen und Besucher

Vom 25. bis zum 27. Mai 2012 findet in unserer Gemeinde die Ausstellung des Gewerbevereines Wolfhalden-Lutzenberg statt. Das ist phantastisch und bereichert das wirtschaftliche und kulturelle Leben unserer beiden Gemeinden und unserer Region.

«Gwerb'12» steht für die Möglichkeit, von einheimischen Handwerkern und Gewerbetreibenden unterschiedlichster Ausrichtung, sich einem breiten Publikum zu präsentieren und ihre Produkte und Dienstleistungen zu zeigen.

<Gwerb'12> ist darüber hinaus eine Einladung an uns alle, sich über Angebote und Entwicklungen zu informieren und uns an einer einheimischen Messe zu treffen, nicht weit weg, sondern hier, bei uns, sozusagen vor der Haustüre.

«Gwerb'12» bietet haargenau das, was für eine aktive, zukunftsorientierte und lebendige Region und Gemeinschaft wichtig ist: Die Ausstellung steht im Zentrum, ein attraktives Zusatzprogramm bietet den Rahmen.

Im Namen des Gemeinderates begrüsse ich Sie herzlich in Lutzenberg und wünsche Ihnen interessante und unvergessliche Stunden an der «Gwerb'12». Allen Personen, die zu diesem Anlass beitragen, danken wir herzlich. Wir wissen das persönliche Herzblut, die Emotionen und den grossen Aufwand zu schätzen.

Herzlichst

Erwin Ganz, Gemeindepräsident Lutzenberg

«Einen so kleinen Betrieb zu führen und unser eigener Chef zu sein, birgt viel G'freuts und Motivierendes, beinhaltet aber auch spezielle Herausforderungen.

Zum einen gibt die Natur den Rhythmus vor, zum anderen können wir Teile unseres Arbeitsalltags selber gestalten, Ideen entwickeln und diese umsetzen. Natürlich tragen wir dann auch alle Konsequenzen unserer Entscheidungen selber – ob nun Erfolg und Misserfolg.

Wir sind jedoch sehr zufrieden mit dem Geschäftsverlauf, auch wenn die allge-

meine wirtschaftliche Situation spürbar ist. Wir registrieren eher eine Verlagerung denn eine Abnahme von Marktanteilen und können so immer öfter Privatpersonen zu unserer Stammkundschaft zählen. Der Grund liegt wohl neben einem charakteristischen, innovativen, qualitativ guten und überschaubaren Angebot auch darin, dass Menschen wieder vermehrt regionale Produkte wählen. Kunden schätzen es, wenn lange Transportwege wegfallen, wenn der direkte Kontakt zum Weinbauer möglich ist und man auch ideologisch hinter dem Konsumgut stehen kann.

Das ist eine der Chancen unseres Betriebes. Die Herausforderung ist und bleibt, die Balance zwischen Traditionellem und Neuem, zwischen Angebot und Bedarf zu finden und mit der eigenen Spezialität den Marktanteil zu wahren.»

Maria Heine Zellweger





Urs Eugster, Transporte und Umzüge, Kapf

«Meine Firma gibt es seit fast zwanzig Jahren. Gut vorstellbar, dass ich da auf vielen Kilometern schon einiges von A nach B bewegt habe.

Unsere Aufträge – ich arbeite mit einem Angestellten – bestehen aus regelmässigen Warentransporten für Grossverteiler und aus Umzugstransporten. Die Auftragslage ist gut und stabil. Die Grösse beziehungsweise Kleinheit des Geschäftes ist wohl unser Plus: Der Betrieb ist überschaubar, auch für den Kunden. Ansprechpartner und ausführende Personen sind bekannt. Wir generieren Neukunden über Mund-zu-Mund-Werbung und zuverlässige, gute Arbeit ist unsere Referenz. Ich schätze an der Selbstständigkeit, dass ich mein eigener Chef bin, das hat etwas mit Freiheit zu tun. Andererseits bedingt es jedoch auch ein hohes Mass an Verantwortlichkeiten. Vieles lastet einem als eigener Chef eben auch auf den eigenen Schultern, angefangen von der Arbeitsorganisation, der Administration, der Kundenrekrutierung, Erreichbarkeit, lange Arbeitszeiten und so weiter.»

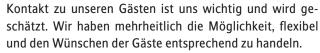
Maria Heine Zellweger



Barbara und Beat Barmettler, Hotel & Restaurant Hohe Lust, Haufen

«Wir konnten letztes Jahr bereits das zwanzigjährige Betriebsjubiläum feiern. Grundsätzlich sind wir zufrieden mit der Auslastung, wobei es natürlich saisonale Schwankungen gibt und die Angebote unterschiedlich benutzt werden. Restaurant und Hotel sind gut frequentiert, der Saal wird eher weniger gebucht.

Das Schöne am eigenen (G'werb) ist die Gestaltungs- und Entscheidungsfreiheit und somit dann auch hinter dem Produkt stehen zu können. Der direkte



Die Chancen, mit diesem Betrieb existieren zu können sind gut. Die Frage ist halt immer auch, wie das Angebot gestaltbar ist, dass es auch mittel- und langfristig besteht. Wir sind überzeugt davon, dass Kleinstbetriebe wie der unsere für die Region von grossem Wert sind.

Zu den Herausforderungen im eigenen Gastgewerbe zählen die enorme Präsenzzeit und der Umgang mit unterschiedlich hohem Gästezustrom. Auch dem Blick nach vorne müssen und wollen wir uns immer wieder stellen. Diesbezügliche Überlegungen drehen sich um mögliche oder notwendige Investitionen und Anpassungen des Angebots und der Infrastruktur.»

Maria Heine Zellweger



Damian Langenegger, Heizungsbau, Oberbrenden

«Das Schöne an meinem Ein-Mann-Betrieb ist, dass ich die Aufträge von A–Z, das heisst von der Anfrage über die Beratung, die Offerte, die Ausführung bis zum Abschluss der Arbeit selber erledigen kann.

Der direkte Kundenkontakt ist mir dabei sehr wichtig. Ich glaube, der Auftraggeber schätzt es, wenn er weiss, wer zuständig und ausführend ist. Ich konnte mich mit meiner Firma über viele Jahre hinweg hier in der Region etablieren. Den Grund sehe ich in meiner Zuverlässigkeit bezüglich Qualität, Termintreue und Sauberkeit der Arbeit.

Diese Art der Firmenführung ermöglicht mir schnell, direkt und flexibel zu handeln. Die Herausforderung besteht darin, Erreichbarkeit, Arbeitsausführung und Administration unter einen Hut zu bringen und zusätzlich bei den Neuentwicklungen auf dem neusten Stand zu sein.»

Maria Heine Zellweger



verb'12>

Thomas Hotz, Carrosserie und Spritzwerk, Brenden

«Seit 14 Jahren bin ich Selbständigerwerbender. In meinem kleinen Unternehmen beschäftige ich einen ausgebildeten Spengler, der vor fünf Jahren bei mir die Lehre erfolgreich absolviert hat und einen Lernenden.

Das Auftragsvolumen hat über die Jahre stetig zugenommen. Ich könnte mir nur schwer vorstellen, wieder als Angestellter in einer anderen Firma zu arbeiten. Ich schätze es, selber einteilen zu können und mein eigener Chef zu sein.

Die Vorteile meines Betriebes sehe ich im breiten Spektrum unseres Angebots.

Wir sind vielseitig und können Arbeiten markenunabhängig an Oldtimern und Neuwagen genauso ausführen wie Reparaturen an Unfallfahrzeugen und anderes mehr. Dadurch erreichen wir natürlich auch ein breites Kundensegment. Ausserdem dienen der direkte Kontakt zum Kunden sowie eine verlässliche Erledigung des Auftrags innert nützlicher Frist der Zufriedenheit der Kundschaft.

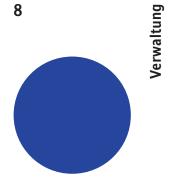
Eine Herausforderung sehe ich in den etwas engen Platzverhältnissen am jetzigen Standort. Ebenso wird es weiterhin wichtig sein, Qualität zu halten und zu optimieren, ‹am Ball› zu bleiben und neben der Zusammenarbeit mit anderen Autowerkstätten auch Kunden direkt zu erreichen.»

Maria Heine Zellweger



Team von Thomas Hotz





Unentgeltliche Rechtsauskunft des Appenzellischen Anwaltsverbandes

Der Anwaltsverband des Kantons Appenzell A.Rh. bietet jeweils am ersten Mittwoch des Monats eine unentgeltliche Rechtsauskunft an, welche auch die Bewohner der umliegenden Gemeinden in Anspruch nehmen können.

Ort: im Parterre des Gemeindehauses Heiden

Zeit: 17.00-18.30 Uhr

Die nächsten Termine sind: Mittwoch, 4. April 2012,

Mittwoch, 2. Mai 2012, Mittwoch, 6. Juni 2012

Kulturlandsgemeinde 2012 in Lutzenberg

Am Wochenende vom **5. und 6. Mai 2012** findet die Kulturlandsgemeinde von Appenzell Ausserrhoden in der Gemeinde Lutzenberg statt.

Das Thema der diesjährigen Kulturlandsgemeinde lautet: **Freiheit**. Das politisch-kulturelle Minifestival bringt Fachleute aus Geschichte, Recht, Politik, Kultur und Religion an einen Tisch und lädt zu freier Rede, Kunst und Spiel bei freier Sicht auf Berg und See.

Am **5. Mai 2012** findet die Veranstaltung im ‹Alpenblick›, Wienacht-Tobel, statt.

Am **6. Mai 2012** wird in der Turnhalle Gitzbüchel, Lutzenberg, die Veranstaltung fortgesetzt.

Erfahren sie mehr unter www.kulturlandsgemeinde.ch

Gemeindekanzlei

Handänderungen Dezember 2011 bis Februar 2012 (970a ZGB)

9.12.2011

Berchtold Robert und Berchtold geb. Halter Verena, Thal, Miteigentümer zu je ½, Erwerb 24.8.2009 und 29.6.2006, an Diblik geb. Berchtold Regula, Egnach, Berchtold Michael, Thal, Berchtold Thomas, Thal, Berchtold Livia, Thal, Miteigentümer zu je ¼, StWE-Parzelle Nr. 5158: Sonderrecht an der 5½-Zimmerwohnung im Erdgeschoss von Haus B mit Keller Nr. 6 als Nebenraum; StWE-Parzelle Nr. 10010: Sonderrecht am Auto-Abstellplatz Nr. P3 und StWE-Parzelle Nr. 5161: Sonderrecht an der Tiefgarage mit 8 Autoeinstellplätzen, Hof, Lutzenberg 16.12.2011

 $\label{eq:Appenzeller} Appenzeller \ Bahnen \ AG, \ Herisau, \ Erwerb \ 4.10.1875, \ an \ Aerne \ Olaf, \ Wienacht-Tobel, \ Parzelle \ Nr. 930: 1714 \ m^2, \ Wiese, \ Weide, \ geschlossener \ Wald, \ Schwendi, \ Wienacht-Tobel$

19.12.2011

Einsele Arthur, Liestal, Erwerb 30.4.2010, an Einsele geb. Lutz Johanna, Wienacht-Tobel, Parzelle Nr. 712: 1245 m², Wiese, Weide, fliessendes Gewässer, Tan, Wienacht-Tobel

20.12.2011

Grüninger geb. Thurnherr Hermina, Rheineck, Erwerb 28.4. 1978, an Keel geb. Grüninger Annemarie Elisabeth, Berneck und Grüninger Jules Albert, Zürich, Miteigentümer zu je ½, Parzelle Nr. 204: 994 m², Wohnhaus mit Anbau Nr. 320, Gartenanlage, Wiese, Weide, Weg, übrige befestigte Flächen und Parzelle Nr. 496: 973 m², Weg, Wiese, Weide, Oberbrenden, Lutzenberg

22.12.2011

Weber Rudolf, Lutzenberg, Erwerb 19.11.1965 und 28.6. 1966, an Weber Regina Maria, Lutzenberg, Parzelle Nr. 114: 1806 m², Remise Nr. 133, Wohnhaus Nr. 132, Gartenhaus Nr. 134, Gartenanlage, Strasse, Dorfhalde, Lutzenberg

22.12.2011

Schwendener Thomas, Sevelen, Erwerb 13.6.1989, 29.12. 1992 und 18.12.2003, an Elektro Senn AG, Lutzenberg, StWE-Parzelle Nr. 5062: Sonderrecht an der 4½-Zimmerwohnung im Erdgeschoss mit Kellerabteil Nr. 1 als Nebenraum und Abstellraum im Kellergeschoss; StWE-Parzelle Nr. 5063: Sonderrecht an der 3½-Zimmerwohnung im 1. Obergeschoss inkl. Terrasse mit Kellerabteil Nr. 2 als Nebenraum und StWE-Parzelle Nr. 5064: Sonderrecht an der 4-Zimmerwohnung im 2. Obergeschoss und Dachgeschoss mit Kellerabteil Nr. 3 als Nebenraum, Hof, Lutzenberg

16.1.2012

Martin Xaver Ernst, Lutzenberg, Erwerb 27.1.1992, an Martin geb. Eigenmann Rosmarie, Lutzenberg, Parzelle Nr. 297: 47 m², Garage Nr. 689, Gartenanlage und Parzelle Nr. 389: 1041 m², Garage Nr. 533, Wohnhaus Nr. 532, Gartenanlage, Hof, Lutzenberg

Auswertung Feedback-Konferenz

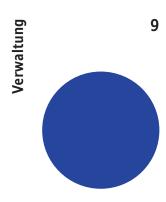
Am 16. Januar 2012 fand die Feedback-Konferenz im Rahmen der Ortsplanungsrevision zum Thema Strategien in der Richtplanung statt. Viele interessierte Einwohnerinnen und Einwohner nahmen an der Diskussionsrunde teil und brachten ihre Ideen und Vorschläge ein. Die Diskussionen sind nun ausgewertet und liegen der Ortsplanungskommission und dem Gemeinderat vor. Die strategischen Anliegen werden nun in die Richtplanstrategien eingearbeitet. Klar zum Ausdruck kam, dass die Einwohnerinnen und Einwohner beider Ortsteile keine Ausdehnung der Bauzonen wünschen, es soll mit den vorhandenen Ressourcen gearbeitet werden. Allenfalls sind Umzonungen vorzunehmen, damit attraktives Bauland gewonnen werden kann. An der Feedback-Konferenz sind natürlich auch viele Voten eingegangen, die sich nicht auf die strategische, sondern auf die operative Ebene beziehen, wie zum Beispiel Eingemeindung von Privatstrassen oder die Pflege von Fuss- und Wanderwegen. Diese Anliegen nimmt der Gemeinderat ernst und wird sie zur gegebenen Zeit beraten. Der Gemeinderat Lutzenberg bedankt sich bei den Einwohnerinnen und Einwohnern für das engagierte Mitdiskutieren um die ortsplanerische Weiterentwicklung der Gemeinde.

Parallel zur Feedback-Konferenz hat sich die Kerngruppe Ortsplanungsrevision mit der Überprüfung der Kultur- und Naturdenkmäler der Gemeinde Lutzenberg befasst. An zwei intensiven Sitzungen hat die Arbeitsgruppe alle geschützten Kultur- und Naturobjekte überprüft und dem kantonalen Denkmalpfleger allfällige Aenderungen des Schutzes beantragt.

Die Auswertung der Feedback-Konferenz und die Anträge der Kerngruppe Ortsplanungsrevision sind nun in das Strategiepapier Richtplan Lutzenberg eingeflossen und liegen zur Zeit beim kantonalen Planungsamt AR zur Begutachtung.

Photovoltaikanlage auf dem Schulhaus

Im Rahmen des Leitbildes hat sich der Gemeinderat Lutzenberg den Auftrag gegeben, spezielle Projekte aus dem Energiebereich zu fördern und zu unterstützen. Nach einer Strategiediskussion hat der Gemeinderat Lutzenberg mit dem Verein Energie AR Kontakt aufgenommen und überprüfen lassen, ob die Dächer der Gemeindeliegenschaften für die Nutzung mit Photovoltaikanlagen geeignet sind. Einzig das Dach des Schulhauses Gitzbüchel ist dafür prädestiniert. In der Folge hat Gemeinderat Hans Dörig den Auftrag erhalten, ein entsprechendes Projekt auszuarbeiten. Sobald die Projektunterlagen vorliegen, wird sich der Gemeinderat damit befassen und allenfalls den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern eine Kreditvorlage zur Abstimmung vorlegen.



Publifon wird aufgelöst

Die Nachfrage der Bevölkerung nach mobiler Telefonie wächst seit Jahren ungebrochen. Dieser Trend hat unter anderem auch zu einem markanten Rückgang der Nutzung der öffentlichen Telefonzellen (Publifone) geführt. Das Publifon im Weiler Haufen bei der alten Post wurde im letzten Jahr noch im Durchschnitt einmal pro Monat durch Passanten benutzt. Die Swisscom hat deshalb dem Gemeinderat Lutzenberg beantragt, das Publifon bei der alten Post, Haufen, Lutzenberg, einzustellen und die Telefonzelle zu entfernen. Der Gemeinderat Lutzenberg hat an seiner letzten Sitzung diesem Antrag zugestimmt. Die Frequenz des öffentlichen Publifons rechtfertigt diesen Service nicht mehr und entspricht nicht mehr den heutigen Bedürfnissen.

Erfreulicher Steuerabschluss in Lutzenberg

Bei den ordentlichen Steuern resultierte im Jahr 2011 ein Mehrertrag von Fr. 185 000.—. Total konnten Steuereingänge von Fr. 3,389 Mio. verzeichnet werden. Die Mehrerträge fielen mit Fr. 181 000.— vor allem aus den Nach- und Strafsteuern an, während für das Jahr 2011 eine Punktlandung verzeichnet werden konnte.

Bei den ausserordentlichen Steuern konnte gegenüber dem Budget ein Mehrertrag von Fr. 150 000.— verzeichnet werden. Die Grundstückgewinnsteuern liegen rund Fr. 55 000.—, die Handänderungssteuern rund Fr. 46 000.— über dem Budget. Auch bei den Erbschafts- und Schenkungssteuern konnte ein Mehrertrag von Fr. 48 000.— verbucht werden. Die übrigen Mehreinnahmen entfallen auf die Hundesteuern.

Die gesamten Steuereingänge betragen somit Fr. 3,657 Mio. Dies entspricht gegenüber dem Budget einem Mehrertrag von Fr. 335 000.—. Der Gemeinderat Lutzenberg dankt allen Steuerzahlerinnen und Steuerzahlern, welche ihre Steuern fristgerecht bezahlt haben.

Gemeindekanzlei



Tageskarte Gemeinde

Nach wie vor bietet die Gemeinde Lutzenberg die beliebten (Tageskarten Gemeinde) für den öffentlichen Verkehr an.

Unternehmen Sie eine Blustfahrt, sind Sie geschäftlich unterwegs oder reisen Sie in den Urlaub: Mit der ‹Tageskarte Gemeinde› reisen Sie bequem, zuverlässig, pünktlich und erst noch ‹anschlussreich›. Denn für Fr. 40.—können Sie beliebig vom SBB-Angebot auf Schiff- und Postautolinien umsteigen.

Nutzen Sie die Gelegenheit. Die Karten können unter der Tel.Nr. 071 886 70 85 oder unter www.lutzenberg.ch reserviert werden.

Gemeindekanzlei

Wahltermine für die kommunale Ergänzungswahl 2012

Der Regierungsrat hat die Wahltermine wie folgt festgelegt:

15. April 2012

1. Wahlgang kommunale Ergänzungswahlen

13. Mai 2012

allfällig 2. Wahlgang kommunale Ergänzungswahlen

Gemeindekanzlei

Bewilligte Projekte Dezember 2011 – Februar 2012

- . Zürcher-Jankovics Roger und Sarolta, Dorfhalde 140, 9426 Lutzenberg
 - Renovation Dachwohnung, Einbau von zwei Dachgauben, Parz. 326, Dorfhalde 138, Lutzenberg
- Lauchardt-Stäheli Dieter und Yvonne, Hof 155, 9426 Lutzenberg
 - Ersatz Heizungskamin, Parz. 305, Hof, Lutzenberg
- . Hofer-Wüthrich Thomas und Beatrice, Fuchsacker 279, 9426 Lutzenberg
 - Sanierung Gebäudehülle, Parz. 170, Fuchsacker, Lutzenberg
- Treichli AG, Neugass 21, 9442 Berneck
 Fenstereinbau Ost- und Nordseite, Parz. 928,
 Unterwienacht 451, Wienacht-Tobel
- . Schopfer-Perviz Hanspeter und Zemina, Güetli 188, 9428 Walzenhausen
 - Einbau Cheminée, Parz. 885, Gstell 798, Lutzenberg

Zuzüger

Dezember 2011

- . Lutz, Romina Susanne, Brenden 316, 9426 Lutzenberg
- . Nüesch, Benjamin, Tan 531, 9405 Wienacht-Tobel
- . Dischler, Ralph Roland, Gstell 785, 9426 Lutzenberg
- . Dischler, Daniel, Gstell 785, 9426 Lutzenberg
- . Dischler, Peter, Gstell 785, 9426 Lutzenberg

Januar 2012

- . Tobler, Thomas, Dorfhalde 142, 9426 Lutzenberg
- . Latzke, Gert, Hof 701, 9426 Lutzenberg
- . **Peuscher, Dominik,** Brenden 303, 9426 Lutzenberg **Februar 2012**
- Zbinden, Nicole Fabienne, Buck 474, 9426 Lutzenberg
- . Tobler, Andreas, Dorfhalde 142, 9426 Lutzenberg

Einwohnerstand per 29. Februar 2012: 1286 Einwohner

Wir gratulieren

Goldene Hochzeit

. **Elsbeth** und **Hans Ulrich Gähler-Spitzer**, Haufen 130, 9426 Lutzenberg, haben am 2. Juni 1962 geheiratet.

Todesfall

 Pellet, Alois, gestorben am 23. Januar 2012 in Thal SG, geboren 1917, wohnhaft gewesen in Lutzenberg mit Aufenthalt in Thal SG.

Kantonsstrasse Nr. 51.3 Landegg-Wienacht-Tobel-Kantonsgrenze SG (Thal) Ausbau der Kantonsstrasse Infoveranstaltung

Mittelfristig sind verschiedene Abschnitte der Kantonsstrasse Nr. 51.3, Landegg-Wienacht-Tobel-Kantonsgrenze zu erneuern. Auf vier Abschnitten wurden Vorprojekte erarbeitet und dem Gemeinderat zur Vernehmlassung zugestellt. Gerne möchte das kantonale Tiefbauamt AR und der Gemeinderat die Einwohnerinnen und Einwohner von Lutzen-

berg und Wienacht-Tobel über diese Proiekte informieren.

Mittwoch, 25. April 2012, 20.00 Uhr

Feuerwehrgebäude Wienacht Vorstellung Vorprojekte Landegg-Wienacht-Tobel-Kantonsgrenze

Tiefbauamt Appenzell Ausserrhoden, Strassenbau

Öffnungszeiten und Pikettdienst über die Oster-, Auffahrts- und Pfingsttage

Die Schalter der Gemeindeverwaltung bleiben, wie in den vergangenen Jahren, von Gründonnerstag 5. April 2012 ab 12.00 Uhr bis und mit Ostermontag, 9. April 2012 geschlossen.

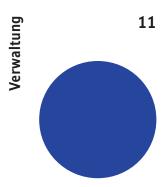
Am Freitag nach Auffahrt, 18. Mai 2012, sowie am Pfingstmontag 28. Mai 2012, bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung ebenfalls geschlossen.

Während diesen Feiertagen wird für die Meldung von Todesfällen ein Pikettdienst bereit gestellt.

Das Bestattungsamt ist über die Oster- und Auffahrtstage, sowie an Wochenenden unter der Telefonnummer 071 888 07 56 oder 079 792 39 81 erreichbar.

Gemeindekanzlei





Bauarbeiten auf der Kantonsstrasse Thal-Lutzenberg

Der Strassenabschnitt vom Gupfenbach bis zum Haus Bischof (Hof 397) wird in dieser Bausaison ausgebaut. Im Jahr 2013 plant die Gemeinde Thal den Ausbau der Gemeindestrasse. Bis im Sommer 2014 sollen die Strassen und der neue Gehweg auf dem ganzen Abschnitt fertig sein.

Mit den Bauarbeiten wurde die Arbeitsgemeinschaft KI-BAG Bauleistungen AG / Alder Bau AG aus Herisau beauftragt. Die Platzverhältnisse sind begrenzt; deshalb wird der Durchgangsverkehr via Rheineck umgeleitet. Die Arbeiten auf dem Gemeindegebiet von Lutzenberg dauern voraussichtlich von April bis November 2012.

Das kantonale Tiefbauamt, die Gemeinde Lutzenberg und die beteiligten Werke bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die Einschränkungen und Behinderungen während der Bauzeit.

Tiefbauamt Appenzell Ausserrhoden, Strassenbau





Dorfstrasse 4, 9425 Thal, Tel. 071 888 29 53 www.sennhuette-thal.ch





Hausgemachte Ravioli

- ✓ frisch zubereitet
- ohne Zusatzstoffe und Konservierungsmittel

Jetzt mit Saison-Füllungen:

- Spargeln
- Bärlauch



Engadiner Wochen

Ab 18. April Spezialitäten-Wochen in der Sennhütte mit exquisiten Produkten aus dem Engadin.



Die Chance zum Millionär.

Wir sind für Sie da:

 Mo - Fr
 0730 - 1215
 1500 - 1830

 Sa
 0730 - 1500
 durchgehend

Mittwochnachmittag geschlossen

Speziell für Sie: Käseplatten, Früchte und Gemüse. Getränkemarkt. Hauslieferdienst



Gratis Hörtest

Unsere Dienstleistungen:

- Kostenloser Hörtest und Gehöranalyse im Wert von Fr. 90.–
- Professionelle, neutrale Beratung
- Service, Wartung und Garantieleistungen sämtlicher Fabrikate, selbst wenn Sie Ihr Gerät nicht bei uns gekauft haben.
- Batterieverkauf und Verkauf sämtlicher Hilfsmittel
- Vertragslieferant von IV, AHV, SUVA, MV

acustix Heiden

Freihofstrasse 3, 9410 Heiden Tel. 071 888 83 83

E-Mail: heiden@acustix.ch

Beachten Sie unsere Batterieaktionen: www.acustix.ch



Die Partnerschaft, die Vertrauen schafft

Raiffeisenbank Unteres Rheintal

Geschäftsstellen: 9424 Rheineck und 9430 St. Margrethen

Tel. 071 747 12 12 Fax 071 747 12 22

unteres-rheintal@raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN



Salva Werni Paddy Partyservice

9426 Lutzenberg Tel. 079 445 61 87 wernerdutler@bluewin.ch Wir empfehlen uns für Ihre
Firmenanlässe sowie
Geburtstagsfeiern
im Schützenhaus
Lutzenberg
oder bei Ihnen privat



Damian Langenegger

Oberbrenden 764 9426 Lutzenberg

Natel: 079 407 26 34
Telefon: 071 888 00 28
Telefax: 071 888 03 18
e-mail: info@langenegger-heizungen.ch
www.langenegger-heizungen.ch

Der Zirkus kommt!

Notieren Sie sich bitte den 15. Mai 2012! Dann nämlich wird die Turnhalle in eine Manege verwandelt sein. Unsere Artisten, Akrobaten, Clowns, Zauberer, Musiker und Raubtiere freuen sich jetzt schon, Sie dann um 18 Uhr zur Zirkusvorstellung begrüssen zu dürfen.

Der erste Zirkus-Schnuppertag unter der Leitung von NaNo, dem Zirkusartisten aus dem Bregenzerwald, fand im Februar 2012 statt. NaNo reiste mit einem Kastenwagen an, gefüllt mit bunten Tüchern, Bällen, Keulen, Federn, Tellern, Bändern in allen Farben und vielen weiteren Zirkusrequisiten. Seltsam geformte und konstruierte Fahrräder, auf denen die Kinder probefahren durften, und glitzernde Balancierkugeln luden zum Üben ein. NaNo zeigte uns allerhand Tricks und Kunststücke, erzählte uns aus der Zikuswelt und führte uns spielerisch in die Kunst des Jonglierens ein. Farbenfrohe feine Tüchlein schwebten durch die Turnhalle und konnten auch von den Jüngsten geschickt aufgefangen und wieder in die Luft geworfen werden.

Am Nachmittag hatten wir Lehrerinnen Unterricht bei NaNo, der wertvolle Anleitungen und Tipps für die Planung und Gestaltung der vorgesehenen Zirkus-Projektwoche im Mai gab. Und natürlich freuten wir uns gleichermassen wie die Kinder, all die Requisiten kennenzulernen und auszuprobieren. Mut und Geschicklichkeit waren gefordert!

Bald geht's weiter mit dem Üben und Ausprobieren von Zauber- und Kunststücken, Jonglieren mit allerlei Gegenständen aus der Zirkuskiste und Einstudieren von Tanz- und Musikstücken. Dazu kommen Mal- und Bastelarbeiten und natürlich das Kreieren und Nähen der Kostüme.

Erste Ideen für die Zirkusvorstellung sind am entstehen und werden eingeübt. NaNo wird uns dabei unterstützen und anleiten.

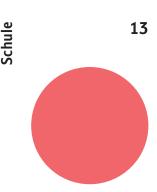
Krönender Abschluss der Projektwoche wird die Zirkusvorstellung sein. Wir sind ebenso gespannt darauf wie Sie. Wir freuen uns auf eine unvergessliche Zirkuswoche und wünschen uns eine Zirkusvorstellung in ausverkauftem Haus!

Also, sehr verehrtes Publikum, spätestens bis dann, am 15. Mai 2012!

Jennifer Deuel, Schulleiterin













Abschied und Neuanfang

Zur 41. Hauptversammlung des Samaritervereins Lutzenberg/Wienacht trafen sich die Mitglieder und der Vorstand im Restaurant Hohe Lust in Lutzenberg. Wie immer startete die Versammlung mit einem kleinen Imbiss, bevor es an die regulären Traktanden ging.

Cony Künzler, Präsidentin des Vereins, eröffnete die Hauptversammlung, begrüsste die anwesenden Mitglieder, die Ehrenmitglieder und den Gast, Feuerwehr-Kommandant Michi Schwinn. Trotz der eisigen Kälte hatten alle den Weg in den Lutzenberg gefunden. Gespannt wurde ihrem gelungenen Jahresbericht gelauscht, in dem sie die vielen Übungen erwähnte, die Postendienste und den Vereinsausflug. Einige Geschichten aus dem Vereinsjahr gab es zu erzählen und

dem Motto des Abends folgend, «Humor», gab es auch einiges dabei zu lachen. Begrüssen konnte die Präsidentin auch zwei Neumitglieder im Verein, welche mit grossem Applaus in der Runde willkommen geheissen wurden.

Die Jahresrechnung wurde vorgelegt, und gleich auch das Budget für das kommende Jahr vorgestellt. Auch dieses Jahr durfte der Samariterverein wieder mit einem kleinen Gewinn die Bilanz abschliessen. Das stetige Engagement aller Mitglieder scheint noch aufzugehen, obwohl die Kursbeteiligungen eher rückläufig sind und die Konkurrenz nicht schläft. Vorgelegt wurde den Mitgliedern noch ein neues Spesenreglement, welches vor allem Einheitlichkeit und Transparenz mit anderen Vereinen im Verband zum Ziel hatte. Dieses neue Spesenreglement wurde einstimmig angenommen.

In den letzten Jahren gab es beim Traktandum Wahlen nie etwas Spezielles zu erwähnen, da sich der Vorstand konstant hielt und jedes Jahr aufs Neue wiedergewählt wurde. Für 2012 gab jedoch die langjährige Vizepräsidentin Heidi Dreier ihren Rücktritt bekannt. Nach 15 Jahren Mitgliedschaft im Verein und über 10 Jahren im Vorstand wurde Heidi Dreier von Cony Künzler mit den Worten «wir werden Dich nicht nur vermissen, du wirst uns allen fehlen verabschiedet. Gleichwohl mit Freude konnte den Mitgliedern Bianca Züst, Beisitzerin im Vorstand, zur Neuwahl als Vizepräsidentin vorgeschlagen werden. Zur Wahl als neue Beisitzerin im Vorstand wurde Désirée Kahl vorgeschlagen. Einstimmig und mit grossem Applaus wurden beide in ihre neuen Ämter gewählt. Mit diesen Wahlen ist nun der Vorstand des Samaritervereins wieder komplett und kann mit frischem Elan in ein neues Vereinsjahr starten.

Am Schluss der Versammlung wurde den Mitgliedern noch kurz die neu überarbeitete Homepage des Vereins vorgestellt. Diese musste im Zuge der Vereinheitlichung mit

anderen Vereinen und den Vorgaben des Kantonalverbandes neu gestaltet werden. Die Arbeit hat sich gelohnt, und die Mitglieder waren begeistert. Nach ein paar Mitteilungen über bevorstehende Kurse und Tagungen wurde die Sitzung durch die Präsidentin mit einem Dank an alle Mitglieder für ihren Einsatz, mit einem Dank an die Gemeinde für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und an die Passivmitglieder für ihre Unterstützung, beendet.



von links nach rechts:
Désirée Kahl, neue Beisitzerin
Bianca Züst, neue Vizepräsidentin
Heidi Dreier, ehem. Vizepräsidentin



Neuer Vorstand

Musikverein Lutzenberg AR

Musik beschwingt

Auch dieses Jahr möchten die Lutzenberger Musikantinnen und Musikanten die Bevölkerung mit musikalischen Darbietungen erfreuen.

Am Samstag, 28. April 2012 startet der Musikverein zum traditionellen Rundgang im Gemeindeteil Haufen-Brenden. Beginn ist um 13 Uhr beim Restaurant «Hohe Lust». Weiter geht die Tour via Haufen – Dorfhalde – Hof – Brenden – Vorderbrenden bis Büelachen. Der Musikverein freut sich, recht viele Mitbewohner und Musikliebhaber mit beschwingten Melodien begrüssen zu dürfen.

Bereits eine Woche später am Samstag, 5. Mai 2012 warten die Bläserinnen und Bläser im Rahmen der offiziellen Weindegustation im Betrieb von Felix und Vroni Lutz in Wienacht-Tobel ab 14 Uhr mit einem abwechslungsreichen Konzert auf.

Abendständchen (Produktion) Hellbüchel: Am **Mittwoch 27. Juni 2012** um 19.30 Uhr gibt der MV-Lutzenberg dem Ortsteil Hellbüchel ein Abendständchen zum Besten. Die BläserInnen freuen sich auf ein Treffen mit den hoffentlich recht vielen ZuhörerInnen.

OpenAir Lutzenberg

Genau richtig für die Einstimmung auf die Sommerferien führt der Musikverein zusammen mit dem Kleintierzüchter-Verein am Freitag 15. Juni 2012 ab 19 Uhr bis ca. 22 Uhr, bereits schon zum dritten Mal, einen gemütlichen Abend (sofern möglich unter freiem Himmel) auf dem Schulhausplatz Lutzenberg, durch. Neben einer kleinen Festwirtschaft wird auch für Unterhaltung gesorgt. Mit den Darbietungen des MVL, den Young Notes Walzenhausen/Lutzenberg und einer weiteren Einlage kommt auch der musische Teil zum Tragen. Die organisierenden Vereine erhoffen sich einen grossen Aufmarsch der Bevölkerung, womit diese zum Thema (Lutzenberg lebt) beitragen können. Der Eintritt ist für alle Besucher frei und findet bei jeder Witterung statt.

Bis bald Ihr MVL

Samariter-Kurs -

Der Klassiker in erster Hilfe

Lernen Sie, wie Sie in der Familie, im Beruf und in der Freizeit einer verletzten oder erkrankten Person richtig helfen.

Die richtige Versorgung und Betreuung bei Verletzungen und Krankheiten verbessern die Heilungschancen entscheidend. Im Samariterkurs erlernen Sie die Beurteilung von Patienten sowie Erste Hilfe Massnahmen für Verletzungen und Krankheiten aller Art.

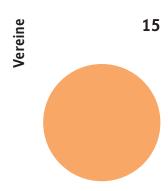
Können Sie Ihren Erste Hilfe-Kenntnissen vertrauen? Sind Sie nicht froh, wenn Sie sofort richtig handeln können? In diesem vielseitigen Kurs gelangen Sie zu mehr Sicherheit.

Der Kurs dauert 14 Stunden und findet wie folgt statt:

Samstag, 28. April 2012, von 08.00–12.00 und von 13.00–17.00 Uhr und am **Samstag, 5. Mai 2012,** von 08.00–12.00 und von 13.00–15.00 Uhr

Kursort: Schulhaus Gitzbüchel / Kurskosten: CHF 150.-

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen. Weitere Auskünfte und Anmeldungen bei Cony Künzler, Telefon 071 888 60 59, oder auf www.samariter-lutzenberg.ch



In zwei Tagen

zum Nothilfekursausweis

Unfälle passieren häufig und unverhofft, zu Hause oder unterwegs, am Arbeitsplatz oder in der Freizeit. Lebensrettende Sofortmassnahmen und Erste Hilfe überbrücken die Zeit bis zum Eintreffen der professionellen Rettungsdienste und lindern die Folgen von Unfällen. Wer sich aus- und weiterbildet, ist gewappnet, fühlt sich sicher und getraut sich zu helfen. Besuchen Sie unseren Nothilfekurs.

Für Fahrschüler ist ein besuchter Nothilfekurs obligatorisch, aber auch in anderen Situationen kann dieser Kurs sehr nützlich sein. Der Ausweis ist 6 Jahre gültig.

Der Kurs dauert zehn Stunden und findet wie folgt statt:

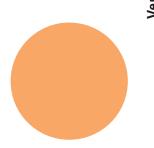
Freitag, 29. Juni 2012 von 19.00–22.00 Uhr und Samstag, 30. Juni 2012 von 08.00–12.00 und von 13.00–16.00 Uhr

Kursort: Schulhaus Gitzbüchel

Kurskosten: CHF 140.-

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

Weitere Auskünfte und Anmeldungen bei Cony Künzler, Telefon 071 888 60 59, oder auf www.samariter-lutzenberg.ch 16





Chinderfiir Thal-Lutzenberg

Alle Vorschulkinder sind mit ihren Eltern und Geschwistern ganz herzlich eingeladen zur ökumenischen offenen Chinderfiir:

Sonntag, 29. April und 10. Juni 2012, um 10.00 Uhr, im kath. Pfarreiheim in Thal.

An dieser Feier, die etwa eine halbe Stunde dauert, hören wir eine Geschichte, singen und feiern miteinander.

Wir freuen uns, wenn viele Kinder und Eltern mitmachen.

Die Vorbereitungsgruppe Sandra Keller, Karin Lopardo, Esther Wirz

Waldspielgruppe Wurliputz

In den Wäldern sind Dinge, über die nachzudenken man jahrelang im Moos liegen könnte.

Franz Kafka

Ab August 2012 findet im Krähenwald (Thal-Wienacht-Tobel) die Waldspielgruppe für Kinder ab 3 Jahren statt. Die Waldspielgruppe ermöglicht den Kindern, die Natur mit allen Sinnen zu erfahren und zu begreifen. Es darf gematscht und geklettert, gebaut und gefeuert werden. Wir verbringen die Stunden im Wald bei Sonnenschein, Wind, Regen oder Schnee. Der Wald mit all seinem unstrukturierten Spielmaterial lädt zum Verweilen und Staunen ein, die Kreativität und die Fantasie werden angeregt. Rituale, Geschichten und Lieder geben unseren Waldstunden eine Grundstruktur, im Vordergrund steht jedoch das freie Spiel der Kinder. Möglichst wenig eingreifen, viel Raum für eigene Erfahrungen lassen, Hilfestellung wo es nötig ist – «Hilf mir es selbst zu tun». Dadurch erhalten die Kinder Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und lernen sozialen Umgang miteinander im kreativen Spiel. Ein wetterfestes Waldsofa bietet uns Geborgenheit und Unterschlupf.

Anmeldung: bis spätestens 15. April 2012
Zeiten Dienstag, 8.45–11.15 Uhr
(voraussichtlich): Mittwoch, 8.45–11.15 Uhr

Beginn: August 2012

Begleitperson: abwechselnd eine Mutter / ein Vater Treffpunkt: Dorfeingang Wienacht-Tobel

Anmeldung und Information

Baumgartner Christina, Mutter, Spielgruppenleiterin, Naturpädagogin, Künggass 8, 9425 Thal, Telefon 071 888 03 65

Bericht Tixi AR/AI

Tixi Appenzell bietet einen Fahrservice für mobilitätsbehinderte Personen in den beiden Kantonen Ausser- und Innerrhoden an. Der Verein Tixi Appenzell ist ein politisch und konfessionell neutral geführter Verein. Der Vorstand sowie die Fahrer arbeiten ehrenamtlich

Der Vorstand von Tixi AR/AI berichtet, dass ab sofort eine neue Homepage unter www.tixi-appenzell.ch zur Verfügung steht. Für die Reservationen von Fahrdiensten ist von Montag bis Freitag von 8.00–10.00 Uhr die Telefonnummer 071 793 39 33 mit einer Disponentin besetzt. Während den übrigen Zeiten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung.

Isabelle Coray-Kamber

Verkehrsverein Wienacht/Lutzenberg

Einladung zur Hauptversammlung

Wann

Montag, 23. April 2012, 20.00 Uhr **Wo**

Hotel Hohe Lust, Haufen-Lutzenberg

Alle Mitglieder und Gönner sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Vorstand Verkehrsverein

Maskenball in der (Hohen Lust)

Buntes Maskentreiben und beste Stimmung herrschte auch am diesjährigen Maskenball im Saal des Gasthauses «Hohe Lust», denn unter der Parole «I de Luscht, do simmer wach – gänd jedem eis uf's Dach» nahmen die «Lust-Gurken» in der Schnitzelbank Alt und Jung auf die Schippe.

Kaum hatte das bunte Treiben begonnen, präsentierten sich in einer ersten Polonaise bunt bemalte Hexen, wilde Teufelsgestalten und viele andere maskierte Fasnachtsbutzen. Aufsehen erregte aber auch eine schillernde Medien-Gruppe, die mit frechen Sprüchen die Schweizer Bankenszene, den Steuerstreit und die Flugzeug-Beschaffung in Erinnerung rief. Mit fetzigen Melodien liess die Thaler Guggenmusik Räbäforzer den Saal erbeben und bot beste Gelegenheit, das Tanzbein zu schwingen. Viel Stimmung und Gemütlichkeit verbreiteten aber auch die Wolfshüüler-Guggen.

Wie gewohnt hatten die Lustgurken fein säuberlich aufgezeichnet, was ihnen im vergangenen Jahr zu Ohren gekommen war – einmal mehr hielten sie deshalb mit der einen oder anderen Begebenheit sowohl den Behördemitgliedern als auch vielen Einwohnerinnen und Einwohnern mit träfen Versen den Spiegel vor's Gesicht. Als versöhnlicher Abschluss der kecken Sticheleien wurde Schulabwart Köbi Niederer unter tosendem Applaus zur Ehrengurke 2012 erkoren, und mit der Maskenprämierung und der anschliessenden Demaskierung fand der fröhliche Anlass einen würdigen Abschluss, hinterliess aber auch viele erstaunte Gesichter.

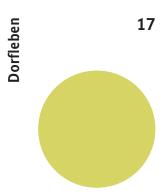
Rolf Niederer



Köbi Niederer (Mitte, mit Urkunde) wird ehrenvoll im Kreis der Lust-Gurken aufgenommen.

Die träfen Verse der Lust-Gurken wurden mit entsprechenden Karikaturen abgerundet.





Gesund essen:

lustvoll, praxisnah & alltagstauglich

Die Frühlingssonne lockt, die Lebensgeister erwachen und das Angebot an frischen Produkten wird vielfältiger. Mit der Ernährung lassen sich die Gesundheit und das Wohlbefinden positiv beeinflussen. An 3 Nachmittagen erhalten Sie praxisnahe und einfach umsetzbare Tipps, wie Sie mit Genuss das Immunsystem, die Kraft und den Knochenaufbau stärken können. Behandelt werden auch Besonderheiten, die im Alter an Bedeutung gewinnen und Ihre persönlichen Fragen zur Ernährung. Nehmen Sie sich einen Moment Zeit für Ihre Gesundheit und seien Sie herzlich willkommen!

Daten

Montag, 23. April 2012 Montag, 30. April 2012 Dienstag, 8. Mai 2012

Zeit

14.15-16.00 Uhr

Ort

Evangelisches Kirchgemeindehaus, Kirchplatz 3, 9410 Heiden

Kosten

Fr. 60.-

Anmeldung

Telefon 071 353 50 30, bis Montag, 16. April 2012

Leitung

Annelie Scheifele,

Dipl. Ernährungsberaterin HF



Feier der Hl. Erstkommunion

Am Sonntag, 22. April 2012, dürfen folgende Mädchen und Buben von Thal, Lutzenberg und Wolfhalden im Gottesdienst um 10 Uhr, in der Kirche Thal ihre erste heilige Kommunion empfangen. Pater Walter Strassmann zelebriert die Messe.

Bischofberger Michelle Tanne 382, 9427 Wolfhalden Allmann Luisa Feldstrasse 13, 9425 Thal Cazorzi Malu Brenden 328, 9426 Lutzenberg Clénin Aline Hellbüchel 245, 9426 Lutzenberg Cotti Colin und Jannik Tobelmülistrasse 15a, 9425 Thal Curti Salome Oberbrenden 320, 9426 Lutzenberg Eichmann Simea Kartonstrasse 3, 9425 Thal **Etter Sina** Mühltobel 490, 9427 Wolfhalden Foré Jeromé Oberfeld 14, 9425 Thal **Grab Nico** Feldstrasse 15, 9425 Thal Herzog Ramon Hofäckerenstrasse 7, 9425 Thal Herzog Bigna Bachstrasse 21, 9425 Thal Inauen Ivo Töberstrasse 11, 9425 Thal Jautz Fabian Haufen 650, 9426 Lutzenberg

Vorderhasle 1102, 9427 Wolfhalden

Judas Michelle



20 Jahre Senioren-Mittagstisch

Kürzlich konnte die Lutzenberger Seniorenrunde das 20-Jahr-Jubiläum und damit einen Anlass von besonderer Art feiern: Zum 250. Mal fand sich die illustre Gesellschaft zum gemeinsamen Mittagstisch zusammen.

Wenige Monate nach der Übernahme des traditionsreichen Gasthauses «Hohe Lust, reifte im jungen Wirtepaar Barbara und Beat Barmettler der Wunsch, regelmässige Seniorentreffen durchzuführen. Kurz entschlossen setzten die langjährige Wirtin Elsbeth Spitzer und ihre Nachbarin Beatrice Frey diesen Wunsch in die Tat um – und bereits im Herbst 1991 traf sich erstmals eine Gruppe Senioren in der beliebten Gaststätte zum gemeinsamen Mittagessen. Dieses Treffen entwickelte sich zu einer äusserst geselligen Begegnung. Mit der Idee, unter den Senioren vermehrte Kontakte zu ermöglichen und zu pflegen, hatten die Initiantinnen also ins Schwarze getroffen. Mit dem Slogan «Gemeinsam essen macht richtig Spass> wurde die Werbetrommel gerührt - und so etablierte sich der «Mittagstisch für Senioren» in den vergangenen zwei Jahrzehnten zu einer Institution, die nicht mehr wegzudenken ist. Barbara und Beat Barmettler mit ihren Mitarbeiterinnen freuen sich daher ganz besonders, dass sich die nach wie vor auf rein privater Basis organisierte Seniorenrunde (kein Verein) regelmässig im Restaurant (Hohe Lust) zusammenfindet. Diese gemütlichen Treffen finden jeden zweiten Dienstag im Monat statt und bieten nebst einem feinen Essen auch beste Gelegenheit für freundschaftliche Kontakte, lebhaften Gedankenaustausch oder spannende Jasspartien. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen!

Rolf Niederer

Latzer Raphael
Kruft 26, 9425 Thal
Manser Manuel
Oberfeld 28a, 9425 Thal
Rohner Michelle
Rheineckerstrasse 38, 9425 Thal
Ruppanner Simon
Högle 672, 9427 Wolfhalden
Schmid Claudia
Wüschbach 160, 9427 Wolfhalden
Schröder Sina
Aegetli 3, 9425 Thal

Thaler Mischa
Augste 621, 9427 Wolfhalden
Traber Raphael
Hof 608, 9426 Lutzenberg
Weber Quentin
Bürgli 13, 9425 Thal
Wider Lukas
Bodenstrasse 2, 9425 Thal



Kursprogramm April-Juni 2012

Biken gewusst wie!

Ivan Keller

Samstag, 21. 4. 2012, Verschiebedatum: 28. 4. 2012, 14.00–17.00 Uhr Ort: Waldpark Heiden

Kurskosten: CHF 35.-, bei 7 Teilnehmenden

Lernen, wie frau/Mann lernen

Fritz Steiner, Ing. HTL
Donnerstag 26 4 2012 18 30

Donnerstag, 26. 4. 2012, 18.30-21.00 Uhr

Ort: Schulhaus Grub AR

Kurskosten: CHF 60.-, bei 6 Teilnehmenden

Obligatorischer Hundehalterkurs SKN (Theorieteil)

Carmen Zindel, Hundeinstruktorin Certodog Samstag, 28.4.2012, 8.30–12.00 und 13.30–16.00 Uhr Ort: Schulhaus Dorf, Heiden

Kurskosten: CHF 180.-

Anmeldung: 079 218 34 18 oder carmen.zindel@animalcoach.ch

Italienisch Aufbaukurs A2

Corina Schmid-Maddalena, Sprachlehrerin SVEB1/Eurolta 10 Dienstagabende, 1.5.–6. 11. 2012, 17.45–19.15 Uhr Ort: Schulhaus Dorf, Heiden Kurskosten: CHF 250.–, exkl. Lehrmittel, bei 8 Teilnehmenden

Italienisch Aufbaukurs A2

Corina Schmid-Maddalena, Sprachlehrerin SVEB1/Eurolta 8 Dienstagabende, 1.5.–18.9.2012, 19.30–21.00 Uhr Ort: Schulhaus Dorf, Heiden

Kurskosten: CHF 200.–, exkl. Lehrmittel, bei 8 Teilnehmenden

<Let's talk english>

Corina Schmid-Maddalena, Sprachlehrerin SVEB1/Eurolta 8 Mittwochabende, 2.5.–12.9.2012, 19.15–20.45 Uhr Ort: Schulhaus Dorf, Heiden Kurskosten: CHF 200.–, exkl. Lehrmittel, bei 8 Teilnehmenden

Internet, Facebook, Chat & Co.

Udo Szabo, CEO/Inhaber Firma PAUS AG Guido Knaus, Lehrbeauftragter für Informatik an der PHR Dienstag, 8. 5. 2012, 20.00–22.00 Uhr Ort: Schulhaus Grub AR Kurskosten: CHF 30.–

<Spot on culture>

Corina Schmid-Maddalena, Sprachlehrerin SVEB1/Eurolta 5 Mittwochabende, 9.5.–19.9.2012, 19.15–20.45 Uhr Ort: Schulhaus Dorf, Heiden Kurskosten: CHF 125.–, exkl. Lehrmittel, bei 8 Teilnehmenden

Vortrag <aktiv in Heiden> zu <Energetisierte Heilpflanzen>

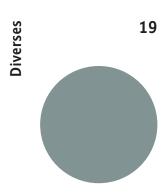
Bruno Vonarburg, Teufen
Donnerstag, 10. 5. 2012, 19.30 Uhr
Ort: Evang. Kirchgemeindehaus, Heiden
Eintritt: CHF 10.–

Power-Atmuna

Dr. Almut Clausen, Lehrerin einer Atemschule 3 Mittwochabende, 30.5.–27.6.2012, 19.00-21.30 Uhr Ort: Theorieraum Feuerwehrhaus, Wolfhalden Kurskosten: CHF 160.–, bei 6 Teilnehmenden

Informationen und Anmeldung

beim Sekretariat Weiterbildung AR Vorderland Melanie Felix, Sägeholzstrasse 25, 9038 Rehetobel, 071 877 30 03, sekretariat@webvorderland.ch, www.webvorderland.ch



8. Rhynegger Gsundheitslauf 2012

Ziel des Rhynegger Gsundheitslaufs ist wie in den vorangegangenen Jahren die Förderung des Verantwortungsbewusstseins für die eigene Gesundheit und die Motivation zur Bewegung.

Der 8. Lauf wird am Sonntag, 29. April 2012 im bisherigen Rahmen über ca. 6 km durchgeführt. Start ist bei jedem Wetter beim Bahnhof Rheineck zwischen 8.30 und 13.30. Auf die Erhebung eines Startgelds wird erneut verzichtet. Jeder Teilnehmer bestimmt sein eigenes Tempo. Wie in den vorangegangenen Anlässen werden 2 Verlosungen durchgeführt, eine für die Kinder bis Alter 12 und eine für die übrigen Teilnehmer. Ein herzlicher Dank gilt den Sponsoren der attraktiven Preise.

Nacht-Taxi Wienacht-Tobel

Seit zwei Jahren steht den Einwohnerinnen und Einwohnern von Wienacht-Tobel abends ein Nacht-Taxi ab Bahnhof Rorschach und Postauto-Endstation Heiden zur Verfügung. Das Nacht-Taxi wird vom Taxi-Betrieb Bereiter, Rorschach, im Auftrag des Gemeinderats Lutzenberg, betrieben. Das Taxi ist jeweils bei der Ankunft des Zugs aus Richtung St. Gallen beim Hauptbahnhof bereit, oder kann unter Tel. 071 841 55 55 bestellt werden, um Nachtschwärmer aus Wienacht-Tobel nach Hause zu bringen. Derselbe Service wird auch nach Ankunft des Postautos von St. Gallen ab Heiden angeboten. Die Heimkehrenden zahlen einen Betrag von Fr. 5.– pro beförderte Person für die Nachhause-Fahrt, die Restkosten übernimmt die Gemeinde Lutzenberg. Das Nacht-Taxi ist unter der Woche von 22.00 bis 3.00 Uhr in Betrieb. Am Freitag und Samstag verkehrt das Nachttaxi ab Rorschach bis 4.00 Uhr.

Die Einwohnerinnen und Einwohner schätzen diesen grandiosen Service und nutzen das Angebot rege. Der Gemeinderat Lutzenberg ist erfreut, dass mit der Einführung des Ruf-Taxi-Angebots in Wienacht-Tobel der Ortsteil auch abends mit dem öV-Angebot besser erschlossen ist.

Isabelle Coray-Kamber

Veranstaltungskalender 2012 KW 14-26

Wiederkehrende Daten der Dorfvereine Lutzenberg im 2. Quartal 2012

Turnende Vereine Lutzenberg und Wienacht				
Damenturnverein Lutzenberg	Мо	20.15-22.00	Turnen Schulanlage Gitzbüchel	
Turnen 50+	Di	09.50-10.50	Turnen Schulanlage Gitzbüchel	
Mädchenriege 1.–6. Klasse	Di	18.00-19.30	Turnen Schulanlage Gitzbüchel	
Gesundheitsturnen	Di	19.15-20.15	Turnen Feuerwehrdepot Wienacht	
TV Wienacht	Di	20.00-22.00	Turnen Schulanlage Gitzbüchel	
Männerriege Lutzenberg	Mi	20.00-22.00	Turnen Schulanlage Gitzbüchel	
Jugendriege (Knaben) 1.–6. Klasse	Do	18.30-20.00	Turnen Schulanlage Gitzbüchel	
TV Lutzenberg Gymnastikgruppe	Do	20.00-21.30	Gymnastik Schulanlage Gitzbüchel	
TV Lutzenberg	Fr	20.00-22.00	Turnen Schulanlage Gitzbüchel	
Während den Schulferien finden keine Turnstunden statt.				

Krabbelgruppe Zwerglitreffe	jeweils Mittwoch	4. 4. / 2., 16. 5. / 6., 20. 6.
-----------------------------	------------------	---------------------------------

Mütter-/Väterberatung, pro juventute Appenzeller Vorderland

Telefonsprechstunden Mo/Mi/Fr 8.00-9.00 Uhr Telefon 077 437 44 15

April 2012	
Woche 14	
Mi 4.4. 20.00-22.00	Samariterverein Lutzenberg-Wienacht
	Vereinsübung, Feuerwehrdepot Wienacht
Fr-So 6.422.4.	Primarschule/Kindergarten, Frühlingsferien
Fr 6.4.	Karfreitag
Woche 15	
Mo 9. 4.	Ostermontag
Di 10.4. 11.30	Seniorentreff Mittagessen, Hotel Hohe Lust, Lutzenberg
Do 12. 4.	Abfall- und Entsorgungskommission, Grünabfuhr
Sa/So 14./15.4.	Kommunale Ergänzungswahl (1. Wahlgang)
Woche 16	
Do 19.4. 9.00-11.00	Mütter-/Väterberatung pro juventute Gemeindehaus Lutzenberg, nur auf tel. Voranmeldung
Sa 21.4. 9.00-12.00	Samariterverein Lutzenberg-Wienacht BLS-AED-Repetitionskurs, Schulhaus Gitzbüchel
Woche 17	
Mo 23.4.	Primarschule/Kindergarten, Schulbeginn nach Frühlingsferien
Mo 23.4. 20.00	Verkehrsverein Wienacht/Lutzenberg
	Hauptversammlung Hotel Hohe Lust, Lutzenberg
Di 24. 4. 19.00-21.00	Abfall- und Entsorgungskommission
	Annahme Spezialabfälle/Sondermüll, Gemeindehaus
Di 24. 4. 20.00	Monatsjass, Hotel Hohe Lust, Lutzenberg
Mi 25.4. 20.00	Infoveranstaltung Kant. Tiefbauamt AR über Strassen-
	projekte in Wienacht-Tobel, FW-Depot Wienacht-Tobel
Do 26.4.	Papiersammlung
Fr 27. 4. 18.00-20.00	Bundesübung Schiessanlage Wald AR
Sa 28. 4. 13.00	Musikverein Lutzenberg, Musikalischer Rundgang
Sa 28.4. 8.00–12.00 13.00–17.00	Samariterverein Lutzenberg-Wienacht Samariterkurs, 1. und 2. Teil, Schulhaus Gitzbüchel
Woche 18	
Mo 30.4. 19.00-20.00	Abfall- und Entsorgungskommission Annahme von Spezialabfällen und Sondermüll, Parkplatz Post, Wienacht
Mai 2012	
Woche 18 Mi 2.5. 19.30–22.30	Comparitor revenue Lutron boxa Michaelat
	Samariterverein Lutzenberg-Wienacht, BLS-AED-Repetitionskurs, Schulhaus Gitzbüchel
Sa 5.5. 8.00-12.00 13.00-15.00	Samariterverein Lutzenberg-Wienacht Samariterkurs, 3. und 4. Teil, Schulhaus Gitzbüchel
Sa 5.5. 14.00	Musikverein Lutzenberg, Konzert bei Lutz Weinbau AG
Sa/So 5./6.5.	Kulturlandsgemeinde, Wienacht/Lutzenberg
So 6.5. ganzer Tag	Appenzeller Bahnen, Fahrten mit Dampfzug (Rosa)
Woche 19	
Di 8.5. 11.30	Seniorentreff Mittagessen, Hotel Hohe Lust, Lutzenberg
Mi 9.5. 20.00-22.00	Samariterverein Lutzenberg-Wienacht Vereinsübung, Feuerwehrdepot Wienacht
Do 10.5. 9.00-11.00	Mütter-/Väterberatung pro juventute
	Gemeindehaus Lutzenberg, nur auf tel. Voranmeldung
Sa 12.5. 16.00-18.00	Bundesübung Schiessanlage Wald AR
Sa/So 12./13.5.	Kommunale Ergänzungswahlen (2. Wahlgang)
	J J - J - J - J - J - J - J - J - J - J

Woche 20	· ·
Di 15.5. 18.00	Schule Lutzenberg, Zirkusvorstellung, Turnhalle Gitzbüchel
Di 15.5. 19.30-22.30	Samariterverein Lutzenberg-Wienacht
	BLS-AED-Repetitionskurs, Schulhaus Gitzbüchel
Do-Mo 17.528.5.	Primarschule/Kindergarten, Pfingstferien
Do 17.5.	Auffahrt
Woche 21	
Mo 21.5. 19.00-20.00	Abfall- und Entsorgungskommission Annahme von Spezialabfällen und Sondermüll, Parkplatz Post, Wienacht
Fr-So 25.527.5.	Gewerbeverein Wolfhalden/Lutzenberg Gewerbeausstellung ‹Gwerb'12›, Schulanlage Gitzbüchel Lutzenberg
Woche 22	
Mo 28.5.	Pfingstmontag
Di 29.5.	Primarschule/Kindergarten, Schulbeginn nach Pfingstferien
Di 29.5. 19.00-21.00	Abfall- und Entsorgungskommission Annahme Spezialabfälle/Sondermüll, Gemeindehaus
Di 29.5. 20.00	Monatsjass, Hotel Hohe Lust, Lutzenberg
Do 31.5.	Abfall- und Entsorgungskommission, Grünabfuhr
Juni 2012	
Woche 22	
So 3. 6. ganzer Tag	Appenzeller Bahnen, Fahrten mit Dampfzug (Rosa)
Woche 23	<u></u>
Di 5.6. 19.30-21.30	Samariterverein Lutzenberg-Wienacht Alarmsamariter Übung mit Feuerwehr, Fw-Depot Wienacht
Do 7.6.	Primarschule/Kindergarten, Kantonale Lehrerkonferenz
Woche 24	
Di 12.6. 11.30	Seniorentreff Mittagessen, Hotel Hohe Lust, Lutzenberg
Mi 13.6. 19.30-21.30	Samariterverein Lutzenberg-Wienacht Vereinsübung, Kornhaus Rorschach
Fr 15.6. 19.00–22.00	Musikverein Lutzenberg und Ornithologischer Verein, gemütlicher Abend, Schulhaus Gitzbüchel
Sa/So 16./17.6.	Abstimmungswochenende
Woche 25	
Do 21.6. 9.00-11.00	Mütter-/Väterberatung pro juventute Gemeindehaus Lutzenberg, nur auf tel. Voranmeldung
Sa 23.6. 8.30-12.00	Bauernmarkt vor evang. Kirche Heiden
Woche 26	
Mo 25.6. 19.00-20.00	Abfall- und Entsorgungskommission Annahme von Spezialabfällen und Sondermüll, Parkplatz Post, Wienacht
Di 26.6. 19.00-21.00	Abfall- und Entsorgungskommission Annahme Spezialabfälle/Sondermüll, Gemeindehaus
Mi 27.6. 19.30	Musikverein Lutzenberg, Abendständchen im Hellbüchel
Do 28.6.	Papiersammlung
Fr 29.6. 19.00-22.00	Samariterverein Lutzenberg-Wienacht
	Nothilfekurs 1. Teil, Schulhaus Gitzbüchel
Sa 30.6. 08.00-12.00 13.00-16.00	Samariterverein Lutzenberg-Wienacht Nothilfekurs 2. und 3. Teil, Schulhaus Gitzbüchel
Sa 30.6. 8.30-12.00	Bauernmarkt vor evang. Kirche Heiden